



Météo France warnt vor dem Risiko einer Gewitterepisode, die starke Windböen und Hagelschlag mit sich bringen kann.

Insgesamt 21 Departements sind jetzt von der Gewitterwarnung betroffen, wie aus dem neuesten Bulletin von Météo France hervorgeht, das am Sonntag, dem 22. Mai veröffentlicht wurde. Die 21 Departements wurden am Sonntag auf die Warnstufe Orange gesetzt, wegen „einer für die Jahreszeit zwar nicht außergewöhnlichen Gewitterepisode, die aber starke Windböen und Hagelschlag verursachen kann“.

☐ 21 dpts en #vigilanceOrange

Restez informés sur <https://t.co/rj24zzmmy4> pic.twitter.com/hzwFs1O0FG

— VigiMétéoFrance (@VigiMeteoFrance) May 22, 2022

Während zunächst lokal gewittrige Schauer „eine breite Nordhälfte des Landes bedecken, ohne einen heftigen Charakter aufzuweisen“, werden sich am frühen Nachmittag neue Gewitter über den Mittelgebirgen der Auvergne und des Forez bilden. Die Gewitterzone wird sich dann zunächst in den Südwesten verlagern und am Ende des Tages in Richtung Centre-Val de Loire aufsteigen. Es kann „starke Böen (bis zu 100/110 km/h) sowie stellenweise Hagel“ geben, warnt Météo France.